

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 121.

Mittwoch den 25. Mai

1870.

Wegen des Christi-Himmelfahrt-Tages erscheint die nächste Nummer d. Bl. am Freitag.

## Bekanntmachung.

Sergeant Johann Stoeppler ist zum Oberfeldschützen, Carl Faust, Carl Schott, Carl Neumann und Adam Börner zu Feldschützen der Stadtgemeinde Wiesbaden und Georg Daniel Gerlach zum Aufseher der Curhausanlagen ernannt und verpflichtet worden.

Wiesbaden, den 20. Mai 1870.

Königliches Verwaltungs-Amt.  
Rath, Landrath.

## Bekanntmachung.

Die am 20. d. Mts. stattgehabte Vergebung der Beifuhr von 30 Klafter Holz für das Kreisgerichtsgesängniß hat die Genehmigung nicht erhalten. Es wird deshalb anderweiter Termin zur Vergebung an den Benigstnehmenden auf Freitag den 27. d. M. Morgens 9 Uhr in das Bureau des Unterzeichneten, Michaelsberg 11, anberaunt.

Wiesbaden, den 22. Mai 1870.

Der Königliche Staatsanwalt.  
Moriz.

320

## Edictalladung.

Ueber das Vermögen der Handlung unter der Firma Schumacher & Poths zu Wiesbaden, deren alleinige Inhaberin die Wittwe des Georg Schumacher ist, ist der Concursoerkenntnis erlangt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 31. Mai l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 26. April 1870.

Königl. Amtsgericht IV.

25

## Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Gastwirths Wilhelm Schäßler zu Wiesbaden ist der Concursoerkenntnis erlangt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 3. Juni l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 3. Mai 1870.

Königliches Amtsgericht IV.

25

## Bekanntmachung.

Samstag den 28. d. M. Nachmittags 3 Uhr werden bei dem unterzeichneten Rentamt 10 entbehrlich gewordene Subsellien des Gelehrten-Gymnasiums dahier öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, 23. Mai 1870. Königl. Domänen-Rentamt.  
Reichmann.

397

## Bekanntmachung.

Freitag den 27. d. Mts. Nachmittags 5 Uhr soll die erste Schur des ewigen Klees von 3 Morgen Fläche auf dem neuen Todtenhofe in mehreren Abtheilungen an Ort und Stelle versteigert werden.

Wiesbaden, den 24. Mai 1870.

Der Bürgermeister.  
Lang.

## Feldpolizeiliche Bekanntmachung.

Da Beschwerden darüber geführt worden sind, daß die in hiesiger Stadt beschäftigten Arbeiter aus den Nachbarorten ihren Hin- und Hergang auf Nebenwegen über das Feld der hiesigen Gemarkung in beliebiger Weise bewirken, so wird das desfalls bestehende Verbot, nach welchem den in hiesiger Stadt beschäftigten Arbeitern aus der Umgegend bei Strafe untersagt ist, ihren Hin- und Hergang auf Nebenwegen durch die Feldgemarkung zu machen und wonach dieselben die ordentlichen Vicinalwege einhalten sollen, hiermit in Erinnerung gebracht.

Die Feldschützen, sowie alle sonst mit Ausübung des Feldschutzes betrauten Bediensteten haben Uebertretungen dieses Verbots sofort zur Anzeige zu bringen.

Wiesbaden, den 21. Mai 1870. Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

## Klee-Versteigerung.

Heute Abend 6 Uhr will Herr Rechnungslammerrath Pfeiffer von hier den ewigen Klee von 40 Ruthen und 50 Ruthen auf den Hödern, sowie von 1 Morgen 47 Ruthen und 30 Ruthen Acker im Wolfsgarten an Ort und Stelle versteigern lassen.

Anfang auf den Hödern links vom Wollendruck.

Wiesbaden, den 25. Mai 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

10682

## Bekanntmachung.

Samstag den 28. d. M. Abends 6 Uhr will Herr Hermann Wolff von Worms den ewigen Klee von 1 Morgen 36 Acker Acker an der Mainzertstraße neben dem Landhause der A. Lade's Erben an Ort und Stelle versteigern lassen.

Wiesbaden, den 23. Mai 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

10680

## Bekanntmachung.

Montag den 30. d. Mts. Vormittags 10 Uhr soll in dem Rathhaussaale dahier eine große Quantität Rußbaum- und Mahagoni-Fourniere gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 24. Mai 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

10683

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 2. Juni l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, will Herr Eduard Seibert in dem Hause Geisbergstraße 18 a Parterre dahier allerlei gute Mobilien, als: Tische, Stühle, Schränke, 1 Kaunig, Bettstellen, Bettwerk, Küchengeräthe zc. darunter eine schöne Garnitur mit grünem Nips-Ueberzug, ein

reissaitiges Pianino von Hoffabrikant W. Biese in Berlin, wegen Abreise gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Sämmtliche Möbel sind in gutem Zustande, nur 8 Monate im Gebrauche gewesen, und können am Tage vor der Versteigerung des Nachmittags von 2-6 Uhr angesehen werden.

Wiesbaden, den 23. Mai 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

9510

### Bekanntmachung.

Freitag den 27. d. Mts. Mittags 12 Uhr wird ein der Gemeinde Bierstadt gehöriger Bulle, 3 Jahre alt, in dem Rathhause dajelbst öffentlich meistbietend versteigert.

Bierstadt, den 23. Mai 1870. Der Bürgermeister.  
Wörner.

81

### Bekanntmachung.

Samstag den 28. d. Mts. Mittags um 12 Uhr wird die Pflasterung der Rinnen in der Reugasse dahier, zu 141 Thlr. veranschlagt, im hiesigen Rathhause öffentlich und wenigstbietend versteigert. Der Kostenvoranschlag liegt bei dem Unterzeichneten zur Einsicht offen.

Erbenheim, den 23. Mai 1870. Der Bürgermeister.  
Born.

77

### Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts wird Mittwoch den 25. Mai 1. Jz. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier ein Kollwagen versteigert werden.

Wiesbaden, den 23. Mai 1870. Der Gerichts-Executor.  
Schumann.

329

### Notizen.

Heute Mittwoch den 25. Mai, Vormittags 9 Uhr:  
Mobilien-Versteigerung im Saalbau Schirmer. (S. Tzbl. 120.)

## Delgemälde-Versteigerung in Bingen am Rhein.

Aus der von dem verstorbenen Rentier Herrn **A. Brück** zu **Bingen** hinterlassenen Delgemälde-Sammlung werden circa 100 Stück

am **Freitag den 10. Juni nächsthin**

einer freiwilligen Versteigerung ausgesetzt. Dieselbe beginnt Vormittags um 10 Uhr in der Wohnung des Verstorbenen und werden Liebhaber mit dem Bemerken geladen, daß sich Werke von Hemling, S. Frank, J. M. Roos, Mart. Vos, J. Ruysdael, v. d. Velde, J. v. Goyen, C. de Heem in der Parthie befinden.

### Roßhaare

werden gut und billig gezupft und auf Bestellung abgeholt und zurückgebracht. Näheres im Versorgungshaus für alte Leute, Dogheimerstraße 29.

101

## Visittarten

werden billigt angefertigt in der Lithographischen Anstalt von **Joseph Ulrich**, Kirchgasse 6.

**Kammerjäger Mandt** wohnt **Louisenplatz 7** im Seidenbau. Derselbe empfiehlt sich im Vertilgen allen Ungeziefers. 289

## Eiserne Gartenmöbel

billigt bei **A. Willms**, Marktstraße 9.  
**Klappstühle** liefert schon von 2 fl. 12 fr. das Stück mit Anstrich.

10129

## Heilbad Nerothalquelle

von **C. W. Guckuck**, Nerothal 1.

Kalte und warme Bäder vom reinsten Quellwasser.

Bäder nach ärztlicher Verordnung.

Rasche und reinliche Bedienung.

10677

Achtungsvoll **C. W. Guckuck**.

## P. Peaucellier, Marktstraße 11,

empfeilt in großer Auswahl und billigt:

**Herrn-Kragen** in Leinen und Shirting, das Duzend von 1 fl. anfangend, **Manchetten** zum Doppeltragen von 9 fr. an, **Papier-Kragen u. -Manchetten**, **Brust-Einsätze**, in Leinen von 18 fr. an, in Shirting von 9 fr. an, **Chemisetten** von 12 fr. an, **Herrn-Hemden** von 1 fl. 6 fr. anfgd. bis zu den feinsten leinenen.

**Damen-Hemden** von 1 fl. an, sowie Kinder-Hemden von 26 kr. anfangend und höher, **Manchetten** von 6 fr. an, **gestickte Garnituren** von 18 fr. an, **Halskrausen** von 5 fr. an.

**Shirting** die Elle zu 7, 8, 9 fr. und höher, Leinwand für Hemden in jeder Qualität, rein leinene Taschentücher das halbe Duzend von 54 kr. an.

9

## Fabrik-Lager von Gardinen.

Zur bevorstehenden Saison empfehle ich mein aufs **Reichhaltigste** assortirtes Lager in:

**Brochirten Mull-Gardinen,**

**Gestickten Mull-Gardinen,**

**Gestickten Mull-Gardinen mit Züll-Borden,**

**Gestickten Züll-Gardinen,**

**Englischen Gardinen,**

1 1/2 hiesige Elle breit bis zu 3 Ellen.

Die Preise sind **fest**, aber so **billig** gestellt, daß es keinem auswärtigen Geschäftsmanne möglich ist, bei **reeller** Bedienung mäßigere Preise zu bewilligen!

Für Bestellungen auf Lieferung steht eine **reiche Muster-Collection** zu Diensten.

308

**G. W. Winter,**

5 Webergasse 5.

Eine große Parthie fertige Bettlüber, circa 500 Stück, sowie circa 300 Stück Strohfäcke, 200 Stück wollene Decken werden, um schnell zu verkaufen, staunend billig abgegeben.

10660

**S. Jacoby**, Kirchgasse 14.

**Cigarren**, gute, abgelagerte, empfiehlt

239

**G. Löw**, Marktstraße 28.

**Glace-Handschuhe**, sehr schön von 30 fr. an bis zu den feinsten bei **G. Rach & Cie.**, Reugasse 11. 9878

Ein **Ladengeschäft** wird zu übernehmen gesucht durch

10670

**H. Sadony**, Kirchgasse 20.

## Zu verkaufen

verschiedene Garnituren **Polstermöbel**, sowie einzelne **Sessel** Schulgasse 5.

10653

**Wasche** zum Bügeln angenommen Langgasse 14 Hths. 10234

## Fabrik moussirender Getränke

von **Louls Schäfer**, Dambachthal No. 8.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich meine **Trinkhallen No. I** auf dem Marktplatz neben der Schule und **No. II** in der Wilhelmsallee, vis-à-vis dem Museum, eröffnet habe, woselbst ich außer Selter- und Sodawasser im Glas mit div. Syrop's auch meine sämmtlichen Fabrikate, als: Limonade gazeuse, Soda- und Selterwasser, kohlensaures, Kochbrunnen &c. in ganzen und halben Flaschen auf Lager halte. Sämmtliche Wasser werden nach ärztlicher Vorschrift und Controle bereitet.

Auch werden daselbst Bestellungen in Empfang genommen und prompt effectuirt. 9236

## Nassauer Bier-Halle,

Kirchgasse 8.

Vielfach ausgesprochenen Wünschen entgegenkommend, werde ich von heute ab das als vorzüglich bekannte Nassauer Bier in sämmtlichen Lokalitäten, als im vorderen Zimmer wie auch im Garten und Saal zu 5 fr. verabfolgen. Bei Ausführung von Concerten &c. tritt eine Erhöhung des Preises (pro Glas 1 fr.), jedoch nur im Garten und Saal in Kraft.

Wiesbaden, 21. Mai 1870.

10411

Hochachtungsvoll

**G. Barbier**.

## Natürliche Mineralwasser

aller Art,

sowie künstliches Selters- und Sodawasser empfiehlt

**C. W. Schmidt,**

Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße.

NB. Für frisches Wasser garantire stets, da ich in kurzen Zwischenräumen immer frische Füllungen erhalte. 8398

## Zur Beachtung für Damen.

Am Tage nach Pfingsten beginnt ein Coursus im Maßnehmen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen- und Kinderkleidern.

Privatsunden ertheile ich in und außer dem Hause.

Damenkleider werden angefertigt.

Schließlich erlaube ich mir zu bemerken, daß mein Unterricht von Niemand entnommen, sondern durch 20jährige, tüchtige Erfahrungen in diesem Fach eine selbstgegründete, praktische, leichtfaßliche und für Damen jeden Standes nützliche Methode ist.

Gefl. Anmeldungen sehr entgegen. Mit Hochachtung  
10192 Frau **Letzerich Wwe.**, Markt 7 in der Waage.

## Nähmaschinen.

Einem geehrten Publikum bringe ich mein Lager von Grover & Baker, Wheeler & Wilson, Benefactor, sowie Handmaschinen zu sehr niedrigen Preisen, unter vollständiger, zweijähriger Garantie, in empfehlende Erinnerung.

Reparaturen solid und billigst.

5220

**Fr. Panthel**, Friedrichstraße 35.

Zwei einbürtige Kleiderchränke billig zu verkaufen Friedrichstraße 30. 10378

## Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch**, Taunusstraße 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelclavieren, Harmoniums &c. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139

## Strohüte,

**Blumen, Federn, Bänder,**

sowie alle in das Putzfach gehörigen Artikel empfiehlt billigst

10258

**Adolf Rayss**, Langgasse 37.

## Carl Kögel, Stuhlmacher,

Langgasse 21,

empfehlen einem geehrten Publikum seine selbstgefertigten **Rohrstühle, Ladenaufhänger, Tabourets, Fußschemel, Kinderstühle und Kinderstühle** zu billigen, aber festen Preisen. 9547

## Die Dampfbrennholz-Spalterei

von **W. Gail**, Dogheimerstraße 29a,

liefert billiges **Brennholz**, fertig geschnitten und gespalten sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 1417

## Stuhlfabrik, Ellenbogengasse 4,

von

**Wilhelm Thon**

empfehlen dauerhafte **Rohrstühle, Tabourets, Ladenaufhänger u. s. w.** zu billigen Preisen unter Garantie. 1728

## Eisenguss-Waaren,

als: Kaminthüren, Abtritts- und Wasserleitröhren, Grubenrahmen mit Deckel, Dachfenster, Herde und Defen von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten, halte bestens empfohlen.

8987 **Wilh. Weygandt**, Langgasse 20 neben dem Adler.

Beste **Ofenrohre** aus der Zeche **Helene Amalie** zu beziehen bei **G. Hahn**.

Bei Abnahme von mindestens 30 Malter =  $\frac{1}{2}$  Waggon bedeutende Preisermäßigung.

Bestellungen werden in meinem Lager an der Staats-Eisenbahn und bei Herrn **A. Hahn**, Kirchgasse 6a, angenommen. 148

Alle Sorten **Borde, Dielen, Latten, Schallerbäume** von 10, 12 und 16 Fuß, sowie **Lüchlerrohre** sind zu den billigsten Preisen zu haben in dem

Holz- und Steinkohlen-Magazin von **A. Brandscheid**, 10474 Mühlgasse 4.

Saalgasse 16 können fortwährend **Hobelspane** unentgeltlich abgeholt werden. 7717

## Wellritzstraße 13, 2 St. hoch,

werden alle Arten **Putz-Arbeiten** und **Kleider** auf das Geschmackvollste und Modernste angefertigt. 14

**Zeichnungen** aller Art für **Soutage, Bunt- & Weißstickerie, Rahmen** &c. werden schön ausgeführt Faulbrunnenstraße 10, Bel-Étage. 2617

Nerostraße 19 werden **1000 Bierflaschen** zu kaufen ges. 8438

## Kleinkinder-Bewahranstalt.<sup>gen</sup>

Dem Vereine, welcher den Pfliegelindern unserer Anstalt ein so schönes Waldfest bereitet, sagen wir hiermit den herzlichsten Dank, den wir auch noch für die bei dieser Gelegenheit empfangenen besonderen Gaben aussprechen, welche zu einem ähnlichen Zwecke verwendet werden sollen, nämlich: Von E. D. 1 fl., von Drn. E. R. 1 fl. und von einigen anderen Freunden 2 fl. 10 kr. 97  
**Der Vorstand.**

## Männergesangverein „Concordia“.

Donnerstag den 26. Mai: **Ausflug nach den Herr-  
eichen.**

Abmarsch mit **Musik** um 3 Nachmittags von dem Wirthschaftslocale der Bierbrauerei des Herrn Phil. Müller in der Stiftstraße.

Für gute Restauration ist bestens gesorgt und laden wir unsere activen und unactiven Mitglieder, sowie Freunde unseres Vereins zu dieser Parthie ergebenst ein.  
201

**Der Vorstand.**

## Zum Römersaal.

Morgen Donnerstag den 26. Mai (Himmelfahrttag) findet bei ungünstiger Witterung **wohlbelachte Tanzmusik** statt, wozu freundlichst einladet **Jacob Becker** 10624

**Speierskopf.** Morgen am Himmelfahrttag ist daselbst ein gutes Glas **Frankfurter Bier** nebst guten **Speisen** den ganzen Tag zu haben.  
10643  
**Wwe. Herrmann.**

## Hessloch.

Morgen am Himmelfahrttag findet bei Unterzeichnetem **Flügelmusik mit Begleitung** statt, wozu freundlich einladet  
**Philipp Kilian** in Hessloch. 10642

## Goldne Krone in Sonnenberg.

Morgen am Christi-Himmelfahrttag findet **Flügelunterhaltung mit Begleitung** statt, wozu freundlichst einladet  
10691  
**B. Noll.**

## Wein-Handlung.

Hiermit mache ich die ergebenste Anzeige, daß eine vortrefliche Sendung Ober-Ingelheimer und Ahrbleicher **Roth-Wein** angekommen und im Flaschenverkauf, sowie in Gebinden in Anbruch genommen ist.

Gleichzeitig mache ich bekannt, daß ich von heute an weißen Wein, die halbe Maas zu 20 kr., über die Straße verabsolde.  
Wiesbaden, den 24. Mai 1870.

10661 **August Pallat**, untere Webergasse 4.

## Café-Lager

bei

Michelsberg 3, **H. Philippi**, Michelsberg 3.

Grünl. Java 30 kr. per Pfd., Speck-Java 32 kr.,  
gelber Java 34, 36, 38 kr., brauner Java 40, 42, 46 kr.,

**Ceylon** 32, 36 38, 40 kr.,

Sumatra 32 kr., Costarica 28 kr.,

selbstgebrannter Café 40, 44, 48, 52 kr. per Pfd.

Sämmtliche Sorten von reinem, kräftigen Geschmack. 10675

Vorzüglichen **Aepfelwein** per Schoppen 4 kr., Lagerbier in Flaschen à 8 kr., Affenthaler Rothwein per Schoppen 24 kr., sowie guten Mittagstisch à 12 kr. obere Webergasse 54. 10601

Eine große **Waschbütte** ist billig zu verkaufen bei Küfer **Kern**, Helenenstraße 7. 10668

## Fensterpapier

per Buch 1 Sgr., per Ries 20 Sgr.

**Langgasse No. 27.**



**Markt 7.**

Heute treffen wieder ein: **Rheinsalm** im Ausschnitt 1 fl. 45 kr., **Maifische** 16 kr., sowie **Steinbutt**, **Schollen**, **Seezungen (Soles)**, **Cablian**, abgeschlachtete **Anle (billig)** und **Schellfische**.

## Geschäfts-Empfehlung.

Einem hochgeehrten Publikum, sowie Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich unterm Heutigen mein Geschäft als **Tapezireur und Decorateur Römerberg 6** eröffnet habe. Um geneigten Zuspruch bittet  
10650 **Joseph Weis**, Tapezireur und Decorateur.

**Aechten Weistphäl. & Berliner Rumpelnidel** empfiehlt  
**A. Schirmer**, Markt 10. 10526

**St. Biscuit-Vorschuß** per Kumpf 1 fl. empfiehlt  
10687 **H. Philippi**, Michelsberg 3.

**Sonig**, steif, in bester Qualität per Pfd. 18 kr. bei  
10587 **Ed. Weygandt**, Langgasse 29.

Gute gelbe **Kartoffeln** 11 kr., rothe 12 kr., im Malter billiger, **Aepfelschniken** 10 und 12 kr. per Pfund, **Zwetschen** 10 und 12 kr., sowie sehr gute eingemachte **Bohnen**, **Sauerkraut**, **Salz-** und **Essiggurten** empfiehlt  
10627 **Franz Schuth**, Metzgergasse 31.

Ein gutes Institut in Frankreich empfiehlt sich achtbaren Familien zur Fortbildung junger Mädchen, für welche neben anderen Unterrichtsfächern insbesondere **Geläufigkeit im Französischen** sowohl für den geselligen als für den geschäftlichen Verkehr erzielt werden soll. Die Aufnahme findet unter billigen Bedingungen auch für ein halbes Jahr statt. Näheres Exped. 10663

**Metzgergasse 33** sind eine **Bettlade** mit Rahme, ein Tisch mit einer verschließbaren Schublade, ein Bügelbrett, ein Aermelbrett, eine Lampe und sonst noch allerlei Hausgeräthe, alles neu, billig zu verkaufen. 10615

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen von **Cartons**, sowie im Einrahmen von Bildern, Brautkränzen u. Damenhutschachteln zum Verlaufe vorrätzig.  
10636 **C. Theis**, Kirchgasse 6.

**Schuhe** und **Stiefel** zu billigen Preisen Kirchgasse 20. 10669  
**Leere Risten** werden billig abgegeben Adolphsberg 1. 10679

Im **Ritten** von Glas u. s. w. empfiehlt sich  
10116 **M. Jörg**, Michelsberg 4.

**St. franz. Salat-Del** per Sch. 22 kr. empfiehlt  
10687 **H. Philippi**, Michelsberg 3.

Eine **Zieh-Harmonika** zu verkaufen. Näh. Exp. 10678  
**Neugasse 12** ist der **Plee** von 1 1/2 Morgen zu verk. 9940

Ein neues **Kanape** ist billig zu verk. Schillerplatz 3. 10599  
Der ewige **Plee** von zwei Aedern, belegen auf dem Leberberg und an der Frankfurterstraße, ist zu verkaufen. Näheres Ludwigstraße 3. 10685

## Ein Kaufmann, mit den besten

Zeugnissen versehen, sucht für seine noch freie Zeit kaufmännische Beschäftigung. Reflectirende wollen Anfragen oder Offerten gest. an D. C. No. 12 bei der Expedition d. Bl. niederlegen. 8185

Heute Abend 9 Uhr **Generalversammlung** im Nonnenhof.

**Verschönerungs-Verein.**

Den verehrlichen Gesangsvereinen „**Concordia**“ und „**Union**“, welche — unserem Wunsche entgegenkommend — so freundlich waren, das am vorigen Sonntag auf dem Speierstropf veranstaltete **Maifest** durch ihre Gesangsvorträge zu verschönern, sprechen wir hiermit öffentlich unseren Dank dafür aus.

Wiesbaden, den 24. Mai 1870.

Für den Vorstand des Verschönerungs-Vereins.

Der Schriftführer:

**F. W. Käsebier.**

61

**Gewerbeverein für Nassau.**

Die Lehrerin zur Ertheilung des Unterrichts auf der Strickmaschine ist eingetroffen und hat der Unterricht bereits seinen Anfang genommen. Wir ersuchen daher alle Diejenigen, welche an dem Unterricht Theil nehmen wollen, ihre Anmeldungen auf unserem Bureau, kleine Schwalbacherstraße 2a, recht bald machen zu wollen.

**Der Centralvorstand.** 134

**Gasbeleuchtungs-Gesellschaft zu Viebrich-Wosbach.**

Die Herren Actionäre dieser Gesellschaft werden hiermit benachrichtigt, daß die alljährlich abzuhaltende Generalversammlung Freitag den 3. Juni e. in dem „Europäischen Hofe“ dahier Morgens 11 Uhr stattfinden wird.

Gegenstände der Verhandlung sind:

- 1) Rechnungsablage, Festsetzung der auszubezahlenden Dividende und Dechargenertheilung für das abgelaufene Geschäftsjahr.
  - 2) Neuwahl eines Administrators an die Stelle des Auszutretenden und eines Ersatzmannes.
  - 3) Beschlusfassung über Erwerbung von Immobilien.
- Wegen der Stimmberechtigung wird auf Artikel 17 der Statuten verwiesen.

Viebrich, den 23. Mai 1870.

Die Direction der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.

100

**Tapeten & Rouleaux**

in großer Auswahl empfiehlt billigt

**Chr. L. Häuser,**

10410 31 Kirchgasse 31 (Eckhaus vom Mauritiusplatz).

**Boomrang,**

australisches Wurtholz, nach Original-Muster des Herrn Friedrich Gerstäcker von Herrn Fritz Barth dahier gefertigt, empfiehlt

10427

**Wilh. Menche,** Goldgasse 21.

**Herrnkragen, Manschetten und Chemisettes** verkaufe zu reellen, billigen Preisen.

**Eduard Kalb,** Langgasse 30.

Hochstätte 23 ist eine schön singende **Amstel** mit Käfig billig zu verkaufen.

10579

**Cursaal zu Wiesbaden.**

Samstag den 29. Mai e. Abends 8 Uhr:

**Réunion dansante.**

**Saalbau Nerothal.**

Morgen Donnerstag, am Himmelfahrtstage, Nachmittags um 5 1/2 Uhr anfangend:

**Große Tanz-Musik,**

wozu ergebenst einladet

**J. P. Hebinger.** 361

**Felsenkeller, Tannusstraße 12.**

Morgen am Himmelfahrtstage

**Grosses Frei-Concert à la Strauss.**

Hierzu ladet freundlichst ein

**C. Martins.** 553

**Für Touristen!**

Täglich von Morgens 6 Uhr an: Frische Sauermilch und vorzüglichen **Café.**

10075

**Restauration Dietenmühle.**

**Adolphshöhe.**

Täglich frischen **Malwein.**

9125

Rechte **schwedische Zündhölzer** per Paquet (10 Stück haltend) 8 kr., **Salonzündhölzer** von 1 kr. per Schachtel an empfiehlt

**Ed. Weygandt,** Langgasse 29. 10587

**Stadtfeld'sches Augenwasser,** vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Lichtscheu, zu haben bei **Ch. Maurer,**

Mode- & Kurzwaarenhandlung, Langgasse 2. 248

**Rechtes perfishes**

**Insecten-Pulver**

ist das beste Mittel gegen alles Ungeziefer. In Originalboxen unter Garantie allein ächt in Wiesbaden in der Colonialwaaren-Handlung von

**Otto Klingelhöfer,** Markt 12. 268

**Ächt kaukasischer**

**Wanzenod**

garantirt sicheren Erfolg!

Betrag zurück, wenn ungünstiges Ergebnis!

Wasserdichte, geruchlose **Unterlagstoffe** (zur Schonung der Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigt **Carl Daum,** Spiegelgasse 6. 1333

**H. Wichmann, Coiffeur,**

11 große Burgstraße 11,

früher am königlichen Hof-Theater in Berlin, empfiehlt seinen **Salon zum Haarschneiden und Frisiren.** Abonnements zu soliden Preisen. Herrn-Perücken und Toupets von 2 Thaler an. 10050

**Bonner Cement und Brohler Traß**

bei **Jos. Berberich.** 289

## Hochstätte 28

227

sind alle Sorten **Stroh**, Heu, Grummet, Spelzenspreu, Hafer und alle Sorten Kleien in jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

**An- und Verkauf** von getragenen Kleidern, sowie Möbeln, Bettwerk, Gold und Silber, Uhren, Uniforms-Stückereien, Portepées u. Ellenbogenjasse 11. **Gerhard.** 292

## Badewannen

in jeder Größe und Art zu verkaufen und zu vermieten bei 8535 **Fr. Lochhass**, Spengler, Metzgergasse 31.

**Leihhaustaxator W. Hack** wohnt Häfnergasse 10. 291

**Leihhausmakler H. Reininger** wohnt Langgasse 14, Sinterhaus. 290

**Kinderpielwaaren** in großer Auswahl zu billigen Preisen bei **G. Löw**, Marktstraße 28. 239

**Maschinennähereien** und **Steppereien** werden schnell und schön besorgt bei **M. Jörg**, Michelsberg 4. 10117

Doxheimerstraße 2a sind neue **Möbel**, als: Kommoden, ein- und zweithürige Kleiderschränke, Waschkommoden mit Marmorauflage, Waschtische und Schränkchen, Küchenschränke, Brandstiften, polirte und lackirte Bettstellen u. zu verkaufen. 58

Friedrichstraße 12 im Mittelbau eine Stiege hoch wird feine Wasche zum **Bügeln** angenommen; auch ist daselbst ein Mansardzimmer an eine stille Person zu vermieten. 10618

Ein massiv gebautes **Haus**, mit Garten umgeben, große Keller, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exp. 10628

Zwei nußbaumene **Bettstellen** und eine Kommode sind zu verkaufen bei **J. Wagner**, Louisenstraße 16. 10521

Ein Ofen **Feldbadsteine**, ca. 100,000 Stück, noch brennend, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 10565

Ein Kind wird in gute Pflege genommen. Näh. Exped. 10637

## Verloren

am Sonnabend ein silbernes **Feuerzeug-Büchchen**, mit einem Buchstaben **O.** eingravirt. Man bittet, dasselbe im Europäischen Hofe, Zimmer 49, gegen Belohnung abzugeben. 10614

Ein kleines **Granat-Medaillon** mit Photographie und einer kleinen silbernen Münze mit dem heil. Nepomuk wurde gestern Morgen vom Hotel zur Rose durch die Webergasse nach der Colonnade rechts verloren. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung bei dem Portier zur Rose. 10672

Verloren in der Umgebung des Kurjaales ein **Medaillon**, schwarz emaillirt, mit zwei Photographien. Abzugeben Webergasse 17 gegen eine Belohnung. 10630

Verloren gestern Morgen in den Anlagen oder auf dem Leberberg ein braunes **Kinderschuhchen** von Saffian. Man bittet um Abgabe in der Expedition d. Bl.

Vor einiger Zeit blieb in meinem Laden ein seidener **Regenschirm** stehen. **Christ. Jstel.** 10692

Ein braves Monatmädchen kann sofort Dienst erh. N. E. 10585

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Doxheimerstraße 2a bei Schreiner Frey. 10619

Ein braves Mädchen wird für den ganzen Tag gesucht. Näh. neue Colonnade 11 und 12. 10623

Sehr geübte Kleidermacherinnen finden dauernde Beschäftigung Lounusstraße 21 im Hinterhaus. 10611

Eine geübte Kleidermacherin sucht dauernde Beschäftigung. Näheres Steingasse 3. 10602

Saalgasse 2 finden geübte Kleidermacherinnen dauernde Beschäftigung. 10580

Ein gewandtes Bügelmädchen gesucht Nerostraße 5. 10626  
Eine Waschfrau wird für ein Hotel garni ges. N. E. 10674  
Eine Weißzeugnäherin zum Anfertigen von Knopflöchern gesucht. Näheres große Burgstraße 4. 10676  
Ein Bügelmädchen wird gesucht Nerostraße 14. 10698  
Mehrere tüchtige Waschleute werden sofort gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 10694  
Eine gewandte Büglerin sucht baldigst eine Stelle. Näheres in der Expedition d. Bl. 10644

## Stellen-Gesuche.

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht. Näheres Saalgasse 26 eine Stiege hoch. 10401

Ein braves Dienstmädchen für Küchen- und Hausarbeit wird gesucht bei **W. Hack**, Häfnergasse 10. 10412

Neugasse 13 wird ein reinliches Dienstmädchen gesucht und kann gleich eintreten. 10442

Ein braves Dienstmädchen auf 12. Juni gesucht. Näheres Stiftstraße 10 Parterre. 10581

## Gesucht

wird ein braves, solides Mädchen in eine kleinere Familie hier selbst. — Dasselbe muß bürgerlich kochen können, das Bügeln verstehen, sich aller Hausarbeit unterziehen und bescheiden und fleißig sein. Dagegen wird freundliche Behandlung zugesichert nebst hohem Lohn, der steigen wird, wenn man zufrieden ist. Der Eintritt kann sofort erfolgen. Näh. Exped. 10482

Ein zu aller Arbeit williges, treues Mädchen wird gesucht in der Restauration im Staatsbahnhof. 10484

Eine junge Deutsche, welche mehrere Jahre in England Unterricht erteilt hat, sucht Stelle als Erzieherin. Kenntnisse: Englisch, Französisch und Anfangsgründe der Musik. Näheres Wellersstraße 11 2 Treppen hoch. 10381

Ein gut empfohlenes Mädchen sucht Stelle als Zimmer- oder Hausmädchen in einem Hotel oder zur Bedienung von Fremden. Näheres Expedition. 9266

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen wird für gleich gesucht Helenenstraße 12 erster Stod. 10491

Ein junges Mädchen, das die Hausarbeit versteht, kann eine Dienst erhalten. Näheres Nerostraße 33. 10611

Ein Dienstmädchen gesucht Schwalbacherstr. 1 im Laden. 10621

Ein reinliches Mädchen wird für Hausarbeit gesucht. Näheres Expedition. 10681

Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und in der Hausarbeit tüchtig ist, wird gesucht. Näheres bei **Ana u. Weber** Webergasse 28. 10688

Ein starkes Mädchen wird zu Kindern ges. Rheinstr. 36. 10688

Eine Kammerjungfer sucht auf 1. Juni eine Stelle. Näheres Deutsches Haus, Zimmer Nr. 5. 10687

Drei perfekte Restaurationsköchinnen werden für auswärtige gesucht; Salair 20 bis 35 fl. per Monat. Dienstpersonale aller Branchen werden stets nachgewiesen.

**H. Sabony**, Kirchgasse 20. 10670

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und Hausarbeit versteht, wird gesucht Röberstraße 4. 10667

Eine Haushälterin und eine Bonne, sowie mehrere Kammerjungfern, Zimmer- und Hausmädchen suchen Stellen durch **Frau Wintermeyer**, Häfnergasse 3. 10664

Eine tüchtige, von ihrer Herrschaft empfohlene Haushälterin im Haushalt und in der feinen Küche durchaus bewandert, sucht eine passende Stelle und kann auf Verlangen gleich eintreten. Näheres zu erfragen Ecke der Rhein- und Oranienstraße 1 im dritten Stod. 10656

Ein braves Frauenzimmer sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näh. Friedrichstraße 28 im 2. Stod. 10632

Ein solides Mädchen aus achtbarer Familie, welches eine feine Küche vorstehen kann, sowie in Hand- und Hausarbeiten gründlich erfahren ist, sucht baldigst Stelle. Näh. Exped. 10640

Ein Mädchen, welches die Hausarbeiten gründlich versteht, wird gesucht große Burgstraße 6. 10658

Ein Schlosserlehrling gesucht Friedrichstraße 35. 5264

Ein braver Junge kann die Schlosserei erl. Welltrist. 11. 9732

Ein Kellner mit guten Zeugnissen und Sprachkenntnissen findet Stelle. Näh. Exped. 9386

Ein geübter Küferbursche wird auf Stückerarbeit gesucht. Näh. Adolphshöhe. 10120

Ein braver Junge wird als Ausläufer gesucht. Näheres Webergasse 34. 10466

## Für Schneider!

Lüchtige Rock-, Hosen- und Westenarbeiter finden dauernde Beschäftigung bei Louis Süß.

Ein Hausbursche wird zum sofortigen Eintritt gesucht. W. Bausch, Verwalter der Augenheilanstalt. 263

Ein Lehrling gesucht von Louis Schweizer, Schlosser. 3098

Ein junger Mann, mit guten Schulkenntnissen versehen, kann sofort als Lehrling bei mir eintreten.

Oswald Fischer,

Colonial- und Delicatessen-Handlung in Mainz. 8957

Ein braver Junge kann das Schreinergecraft erlernen bei Heinrich Heise, Kirchgasse 20. 7445

## Lüchtige Schreinergecraften,

welche auf geschweifte Arbeit geübt sind, finden dauernde Beschäftigung bei Ignaz Herle, hintere Bleiche 36 in Mainz.

Ein tüchtiger Gärtner sucht Stelle bei einer Herrschaft. Näheres Expedition. 10596

Ein Bursche von 22 Jahren, vor einigen Tagen erst hierher gekommen, sucht eine Stelle als Hausbursche. Näheres bei der Expedition. 10584

Ein Lehrling sucht Gottfr. Goldbeck, Goldarbeiter. 10604

Ein junger Mann, der das Reiten und Fahren, sowie das Serviren gut versteht, sucht eine Stelle auf gleich oder auf spätere Zeit. Näheres Expedition. 10622

Für einen elternlosen Jungen von 16 Jahren mit guten Schulkenntnissen und gefälligem Aeußeren wird eine Stelle als Marquise oder Kellner in einem achtbaren Hause gesucht. Eintritt sofort. Frankirte Offerten unter L. W. nimmt die Expedition d. Bl. entgegen. 10613

Ein Junge vom Lande, der den Tag über die Wirthschaft bei einem einzelnen Herrn im Stand hält, wird gesucht. Näheres bei der Expedition d. Bl. 10689

Schreiner werden gesucht. Näh. Exped. 10690

Kirchhofsgasse 7 wird ein guter Tagschneider und Westenmacher gegen gute Bezahlung und dauernde Beschäftigung gesucht. 10557

Aushilfskellner für Sonntags gesucht Lannusstr. 12. 10635

Gesucht werden zwei angehende Kellner, mit guten Zeugnissen versehen, Kirchgasse 19. 10671

Ein gewandter, junger Mann mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle als Diener oder Hausbursche. Näh. bei W. Füllbach, Friedrichstraße 8 im Hinterhause. 10646

## Für Schneider.

Ein guter Arbeiter findet dauernde Beschäftigung Metzger- gasse No. 25. 10659

1000 fl. Vormundschaftsgelder liegen gegen doppelte Sicherheit zum Ausleihen bereit. Näheres bei A. Seilberger, Nerostraße 22. 10529

Gesucht zum 1. Juli auf längere Zeit eine unmöblirte Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör, womöglich mit freier Aus- sicht und Gartenbenutzung, für eine bescheidene, hierher ziehende Familie. Adressen mit Preis-Angabe an T. M., Friedrich- straße 39 eine Treppe hoch. 10600

Eine gebildete Familie auf dem Lande in der Umgegend Wies- badens sucht einzelne Damen in Pension zu nehmen. Näheres Expedition. 9455

Gesucht auf 1. October ein kleines Logis nebst Werkstätte für einen Tapezireur. N. Metzgergasse 2 zwei Stiegen hoch. 10244

Eine Lackirerwerkstätte oder eine Räumlichkeit zur Einrichtung einer solchen wird zu miethen gesucht. Näh. Exped. 10275

Adlerstraße 19 ist ein freundlich möblirtes Zimmer mit zwei Betten zu vermieten. 10438

Adlerstraße 32 ist eine große, heizbare Dachstube zu verm. 10609

Dambachthal 4 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 10589

Faulbrunnenstraße 1 eine Stiege hoch ist ein schön möb- lirtes Zimmer sofort zu vermieten. 9218

Frankfurterstraße 5a sind möbl. Zimmer zu verm. 10654

Weisbergstraße 5 im Hinterhause sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 10435

## Häfnergasse 4

ist ein Laden auf 1. Juli zu vermieten. 7676

Helenenstraße 23 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 9403

Herrnühlgasse 2 im Hinterhause ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Dasselbst ist eine Kiste, Kanarienvögel (Weibchen) und eine große Sede zu verkaufen. 10597

Helenenstraße 19 sind möblirte Zimmer zu verm. 10655

Hirschgraben 16 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 10111

Kirchgasse 13 im Seitengebäude ist ein Logis mit Werkstätte auf den 1. Juli l. J. anderweit zu vermieten. — Werkstätte und Wohnung können auch getrennt abgegeben werden. 10582

Kirchgasse 29 ist ein schön möblirtes Zimmer mit Balkon zu vermieten. 9508

Louisenstraße 16 ist eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 1. Juli zu ver- mieten. Näheres bei W. Fendle, Webergasse 4. 9794

Nichelsberg 12 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 9699

Rheinstraße 33 sind 2-3 Zimmer möblirt mit Balkon zu vermieten. Näheres Bel-Etage. 10417

Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße 2a ist versegungs- halber eine Wohnung von 5 Zimmern (10 Fenster Front) auf 1. Juli für 550 fl. zu vermieten. 9942

Schwalbacherstraße 37 links ist ein freundlich möblirtes Parterrezimmer auf gleich zu vermieten. 10156

Al. Schwalbacherstraße 4 ist ein möblirtes Parterre-Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 21046

Ecke der Stein- und Röderstraße ist ein Logis, aus zwei Zimmern, Küche und Keller bestehend, auf 1. Juli zu ver- mieten. Näheres bei Gustav Machenheimer. 10652

Stiftstraße 1 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 10657

## Stiftstraße 12 (Landhaus)

ein großer Salon mit großem Schlafzimmer zu verm. 10434

## Landhaus Ruhleben.

Elegant möblirte Bel-Etage mit Mansarde und Kellerraum so- fort zu vermieten. 10250

Auf Juli ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Glasabschluß zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 12 im dritten Stock. 10186

Ein unmöblirtes Zimmer ist zu vermieten. N. Exped. 10645

Ein einfach möblirtes Zimmerchen ist abzugeben. N. E. 10644

Zwei elegant möbl. Wohnungen von 5 und 7 Zimmern nebst Küche in einem schön gelegenen Landhause zu vermieten. Näh. bei Jos. Zmand, Mauerergasse 8. 10571

Ein geräumiges vorderes Parterrezimmer mit oder ohne Möbel ist zu vermieten Helenenstraße 12. 8721

Zwei unmöblierte Mansard-Zimmer an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Expedition. 10461.  
 Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Cabinet, Küche u., drei Stiegen hoch, in der Mitte der Stadt, ist auf 1. Juni zu vermieten. Näheres Langgasse 37 im Eckladen. 10583  
 Zwei ineinandergehende möblierte Zimmer mit einem oder zwei Betten zu vermieten. Näh. Webergasse 35 im Kurzwaarenladen. 10673

N. Schwalbacherstraße 4 können Arbeiter Logis erhalten. 10559  
 Ein Arbeiter kann Schlafstelle erh. Schachtstr. 23, 3. St. 10610  
 Ein Arbeiter kann Schlafstelle erh. Römerberg 28, 1 Tr. 10605  
 Röderstraße 27 kann ein Mädchen Schlafstelle erhalten. 10621  
 Kirchgasse 20 im Hinterhaus kann ein Arbeiter Logis erh. 10641  
 Arbeiter können Schlafstellen erh. Steingasse 10 Parterre. 10647

### Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unser innigstgeliebtes, 16 Monate altes Töchterchen am Montag Morgen um 9 Uhr nach schwerem Leiden zu sich zu rufen. Im Namen der Hinterbliebenen bitten um stille Theilnahme Die trauernden Eltern:

**Johann Kopp, Weichensteller.  
 Katharina Kopp.**

Statt besonderer Einladung hiermit zur Nachricht, daß die Beerdigung Donnerstag Nachmittags um 5 Uhr vom Sterbehause, Moritzstraße 7, aus stattfindet. 10686

### Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mitteilung, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unser einziges, innigstgeliebtes Kind, **Katharina Müller**, nach achtägigem schweren Leiden im Alter von 1 1/4 Jahr am 22. Mai Mittags um 12 1/2 Uhr zu sich zu nehmen. Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung Mittwoch den 25. Mai Morgens um 10 Uhr vom Sterbehause, Mühlgasse 13, aus stattfindet. Wiesbaden, den 23. Mai 1870.

Die trauernden Eltern:

10608 **Jacob Müller, Selena Müller.**

### Danksagung.

Allen denen, welche unseren nun in Gott ruhenden Bruder, Schwager und Onkel, den pensionirten Sanzlei-Registrator,

## Wilhelm Bott,

zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, sowie Allen, welche an seinem langen Leiden so herzlichen Antheil nahmen, sagen wir hiermit unsern innigsten Dank.

Wiesbaden, den 24. Mai 1870.  
 10666 Die trauernden hinterbliebenen Anverwandten.

### Evangelische Kirche.

Himmelfahrt Christi.

Militärgottesdienst Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Consistorialrath Pöhmann.  
 Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Pr. Bortmann.  
 Nachmittags 2 Uhr: Herr Pr. Biemendorf.  
 Beihunde in der neuen Schule Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

### Katholische Kirche.

Fest der Himmelfahrt Christi.

Am Vorabende: Aufzug aus der Kirche zum Empfang des Hochwürdigsten Herrn Bischofs 5 1/2 Uhr.  
 Am Festtage Vormittags: Heilige Messen sind um 5 1/2, 6 Uhr und nach der hl. Firmung; Militärgottesdienst 7 Uhr; Segenmesse des Hochw. Herrn Bischofs 8 Uhr, darauf Predigt, nach welcher die hl. Firmung ausgependet wird.

Nachmittags 2 Uhr ist Besper.

Sämmtliche Schulkinder sollen die hl. Messe um 7 Uhr besuchen.  
 Beichten der Firmlinge: Mittwoch Morgens 5 und Nachmittags 2 1/2 Uhr.

**Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 11a**  
 An Christi Himmelfahrt, Vorm. 9 Uhr: Predigtgottesdienst. Hr. Hein.

### Deffentlichler Dank für private Wohlthaten.

Mit dem innigsten Danke gegen diejenigen Menschenfreunde, welche meine, durch den Tod meines verunglückten Mannes, des Länders J. G. Fischer von Dohheim, so hübschbedürftig gewordene Lage durch Gaben ihrer Liebe zu mildern sich bewiecen, becheime ich den Empfang nachfolgender Spenden:

- 1) von den Einwohnern der Gemeinde Dohheim 117 fl. 20 fr. — b.
- 2) von der Redaction des Rhein. Kuriers 36 " 27 " 2 "
- 3) von der Expedition des Wiesbadener Tagblatts 28 " 23 " — "
- 4) von Herrn G. . . . in Wiesbaden durch Herrn G. Haimann in D. 1 " 45 " — "
- 5) von einer Hochzeits-Gesellschaft in Wiesbaden durch Herrn G. B. 8 " 45 " — "
- 6) von Ungenannt aus dem Amte St. Goarshausen 1 " — " — "
- 7) von Ungenannt durch Hrn. Pf. Köhler aus Wiesb. 1 " 45 " — "

Summa 196 fl. 25 fr. 2 b.

Dohheim, den 20. Mai 1870.

J. G. Fischer's Wittwe:

Philippine Fischer, geb. Schäfer.

Frankfurt, 23. Mai. Auf dem heutigen Feuchtmartte wurde u folgenden Preisen verkauft: Weizen 12 fl. 40 fr., Korn 9 fl. 40 fr., Gerst — fl. — fr., Hafer 8 fl. 45 fr.

Frankfurt, 23. Mai. Auf dem heutigen Viehmarkte waren zuge- trieben: 230 Ochsen, 170 Kühe und Rinder, 250 Kälber und 300 Hammel.

Die Preise stellten sich:

Ochsen	1. Qual. per Ctr.	34 fl.	2. Qual.	32—33 fl.	per Ctr.
Kühe und Rinder	"	30—31 "	"	29 "	"
Kälber	"	26 "	"	— "	"
Hammel	"	26 "	"	— "	"

### Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870. 23. Mai.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer *) (Bar. Linien).	333,47	335,01	335,98	334,82
Thermometer (Reaumur).	15,0	15,0	9,4	13,13
Dampfspannung (Bar. An.).	5,26	3,42	2,80	3,82
Relative Feuchtigheit (Proc.).	74,0	49,3	62,0	61,43
Windrichtung.	N.W.	N.	N.	—
Regenmenge pro □' in par. Cubit*.	—	—	—	—

\*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

### Eisenbahn-Fahrten.

Raff. Eisenbahn: Abgang: 7.45. 11.15. 3. 5. 7.45. Ankauf: 8.26. 11.25. 2.40. 6.25. 9.

Launsbahn: Abgang: 5.45.\* 6.20. 8.30. 10.55.\* 12. 2.15. 3.55.\* 5.20.\* 6.30. 8. 8.50. Ankauf: 7.55. 10. 11.10. 1. 3.13.\* 4.20. 5.10.\* 7.15. 7.55. 10.10. 10.30. \* Schnellzüge.

### Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist täglich von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Deute Mittwoch den 25. Mai

Kursaal zu Wiesbaden. Nachm 3 und Abends 7 Uhr: Militärmusik. Arbeiter-Bildungsverein. Abends 8 Uhr: Schreibstunde. Neuer Club. Abends 9 Uhr: General-Versammlung im Rönneuhof

Frankfurt, 23. Mai 1870

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Pisolen	9 fl. 45 — 47 fr.	Amsterdam	100 1/2 b.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 54 — 56 "	Berlin	105 1/2, 105 b.
20 Franc-Stücke	9 " 28 1/2 — 29 1/2 "	Wien	106 1/2 b.
Russ. Imperiales	9 " 46 — 48 "	Hamburg	88 1/2 c.
Preuss. Friedr. d'or	9 " 58 — 59 "	Leipzig	104 1/2, 105 b.
Ducaten	5 " 86 — 88 "	London	119 1/2 c.
Engl. Sovereigns	11 " 56 — 59 "	Paris	95 3/4 b u. c.
Preuss. Kassenscheine	1 " 45 — 45 1/4 "	Wien	96 1/2, 96 b.
Dollars in Gold	2 " 28 — 29 "	Disconto	3 1/2 c. 1/2

(Mit 1 Beilage.)

Table d'hôte  
am 1 Uhr  
à 48 kr.,  
Garten-Lokal.

# Neue Union Restaurant,

Vorzügliche  
**Weine,**  
ausgezeichnetes  
Erlanger &  
Wiener Bier  
im Glas.

9 grosse Burgstrasse 9.

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit.

A. Mahr Wwe. 10396

## Wasserleitungen.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß wir von jetzt an, außer der Herstellung von Gasanlagen, auch die Ausführung von Wasserleitungen übernehmen.

Desfallige Aufträge werden möglichst rasch und auf das Solideste ausgeführt, die Preise sind fest und auf das Billigste gestellt; Kostenvoranschläge werden auf Verlangen gefertigt und halten wir die nöthigen Apparate und Materialien in unserem Installationsgeschäft, Friedrichstraße 40, stets vorrätig, so daß dieselben jederzeit eingesehen werden können.

Wiesbaden, den 2. April 1870.

Die Direction  
der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.

A. Flach.

6390

Costumes  
Confection.

Nouveautés pour Dames.

Linge  
Nappage.

## Maison Albert Hecht à Mayence,

41 Schustergasse 41.

Vastes magasins de Nouveautés pour Dames.

Prix fixes, marqués en chiffres connus.

Soleries la robe depuis fl. 16. — à fl. 120.

Rayon spécial de Costumes depuis fl. 7. — à fl. 80.

Robes sur mesure dans 48 heures.

Grand choix de Confections en laine, et soie.

Tout achat est livré franco à domicile.

## Albert Hecht in Mainz

empfiehlt sein reichsortirtes Lager in fertigen Damenkleidern, wollenen & seideneu Umhängen, Chales, Seidenstoffen etc.

Envoi dechantillons franco.  
Specialité de Blanc.

Rideaux et Tapis.

Manufakturungen franco.

Soleries  
Lafnages.

Comptoir spécial de Deuil.

Chales  
Dentelles.

## Zweimal Hundert Tausend Gulden als Hauptgewinn,

sowie weitere Gewinne von fl. 50,000., 25,000.; 2mal 20,000.; 2mal 15,000.; 2mal 10,000. etc. etc. müssen auch diesmal wieder gewonnen werden in der von Königl. Preuß. Regierung genehmigten und in der ganzen Königl. Monarchie erlaubten Frankfurter Stadtlotterie, deren Gewinnziehung 1. Classe schon am 31. Mai und 1. Juni stattfindet. Der Unterzeichnete hält hierzu seine bekannte Glücks-Collecte mit ganzen Loosen à 3 Thaler 13 Sgr., Halben à 1 Thaler 22 Sgr., Viertel à 26 Sgr. (Pläne und Listen gratis) gegen Einzahlung oder Nachnahme des Betrages bestens empfohlen. Schreibgelder u. s. w. werden nicht berechnet. 395

Erst am 24. April v. J. ist der Hauptpreis von fl. 115,000. in meine stets vom Glück begünstigte Collecte gefallen.

Der amtlich bestellte Collecteur:  
**A. M. Schwarzschild,**

Neue Krume No. 27,  
Frankfurt am Main. 395

# Große Mobilien = Versteigerung im Hôtel Bender.

Dienstag den 31. Mai und die folgenden Tage, jedesmal um 9 Uhr Morgens anfangend, kommen im **Hôtel Bender, große Burgstraße 13**, folgende Mobilien zur Versteigerung: 16 vollständige Betten, 12 Kommoden und Consolschränken, 10 Nacht- und Waschtische, 10 ganz gut erhaltene Kanape's, 8 Spiegel mit Goldrahme, 10 Kleiderstöcke, 6 Wirthstische, verschiedene andere Tische, eine Bierpumpe, ein ganz neuer Eisschrank, ein Küferkarrnchen, Christofle-Löffel und Gabeln, 6 Duzend Strohstühle, Wein-, Bier- und Champagner-Gläser, verschiedene Liqueure, 6 Ohmsaß,  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{8}$  Ohmsaß, leere Weinflaschen zc. zc. zc.

10633

## Jaquettes & Costumes

in den modernsten Façons und Stoffen empfiehlt eine neue, große Auswahl

**Bernh. Jonas, Langgasse 25.**

10539

### Rationelle Anweisung zum Anbau der neuerprobten Englischen Riesen-Futter-Rübe.

Der geeignetste und passendste Boden hierzu ist guter kräftiger Mittel- und Bruchboden, überhaupt solcher Boden, auf den man guten Roggen, Grünfutter, Frühkartoffeln, Gerste und Weizen mit Sicherheit anbauen kann. Strenger Lehm- und fester Thonboden sagt den Rüben nicht zu, da in solchem Boden die Knollenbildung schlecht von statten geht. Nachdem nun zum Anbau dieser Rüben ein passendes Stück Feld bestimmt ist, wird dasselbe mitteltief durchgepflügt, mit der Egge glatt geeget und dann der Samen ganz dünn breitwürfig gesät; dies erreicht man dadurch, daß man unter 1 Pfund Samen ungefähr 4 Megen frischen Sand (nicht Flugsand) gut durcheinander mischt und hiermit 2 Magd. Morgen besät. Da der Thau sehr wohlthätig auf den Samen einwirkt, so ist es am besten, wenn man denselben nach Sonnenuntergang des Abends ausset und des Morgens früh vor Sonnenaufgang die Saat leicht, ungefähr  $\frac{1}{2}$  bis  $\frac{3}{4}$  Zoll tief unteregget, was mittelst einer leichten Egge, Rechen oder eines Dornbüschels geschehen kann.

Sobald der Samen aufgegangen ist, was eben nach dieser Methode nicht lange dauert, so beobachte man die Rüben, ob dieselben auch zu dicht stehen und gehe, wenn das der Fall ist, sogleich mit dem Verdünnen vor, so daß alle Quadratsfuß eine Pflanze stehen bleibt, denn ein dichtes Stehen taugt nichts, und kann es leicht kommen, statt daß sich Knollen bilden, die Pflanze hoch schießt und zu dem Glauben führt, man habe nicht engl. Futterrübsamen, sondern Raps aufgesät.

In 14 Wochen sind die Rüben vollständig ausgewachsen, und werden die erstgebauteu bis zum Anfang des Winters verfüttert, dagegen die zuletzt gebauteu zum Winterbedarf aufbewahrt, da dieselben bis im hohen Frühjahr ihre Nahrhaftigkeit und Dauerhaftigkeit behalten.

Bei strenger Beobachtung vorstehender Anweisung sind diese Rüben, die schönsten und ertragreichsten von allen jetzt bekannten Futterrüben, werden 1 bis 3 Fuß im Umfange groß und 5, ja **10 bis 15 Pfd.** schwer, ohne Bearbeitung, denn sie verlangen weder das Hacken noch das Häufen, da nur die Wurzeln in der Erde wachsen, die Rübe aber wie ein Kohlkopf über der Erde steht. Das Fleisch dieser Rüben ist dunkelgelb, die Schale kirschbraun, mit großen saftreichen Blättern. Vorzüglich kann man dann die Rüben noch anbauen, wenn man die ersten Vorfrüchte heruntergenommen hat, z. B. nach Grünfutter, Frühkartoffeln, Raps, Weizen und Roggen. Geschieht die Ausaat in Roggenstoppel und bis August, so kann man mit Bestimmtheit einen großen Ertrag erwarten und mehrere hundert Wispel anbauen.

Auch wird der Versuch lehren, daß dieser Rübenbau zehnmal besser ist, als der Kuntel- und Wasserrüben-Anbau, da nach der Rübenfütterung Milch und Butter einen feinen Geschmack erhalten, was bei Wasserrüben niemals der Fall ist, und der Kuntelanbau viel Arbeitslohn kostet; auch als Mastfütterung nimmt diese Rübe die erste Stelle ein. Das Pfund Samen von der großen Sorte kostet 4 Florin und werden damit wie oben angedeutet 2 Morgen besät. Der Ertrag ist pro Morgen ca. 230—260 Scheffel. Preis für die Mittelsorte 2 Florin pro Pfund. Unter  $\frac{1}{4}$  Pfund wird nicht verkauft. Um guten Erfolg der Ausaat zu sichern, liefere ich den Samen nur bis **1. August**.

Frankirte Aufträge werden mit umgehen der Post expedirt, und wo der Betrag nicht beigefügt, wird solcher per Postvorschuß entnommen.

### Ferdinand Biedt in Schwedt a. d. Oder.

347

#### Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt brieflich der Spezial-Arzt für Epilepsie  
straße 45. — Bereits über Hundert geheilt.

Doctor O. Killisch in Berlin, jetzt Louise-  
395

Bekanntmachung.

Das Directorium des Norddeutschen Bazar's für  
**feinere Damen-Mäntel,**

**Wohnsitz zu Berlin,**

**Silialen in Leipzig und Dresden,**  
beabsichtigt wegen Auscheidung einzelner Mitglieder und Heraus-  
zahlung bedeutender Capitalien hier

**auf kurze Zeitzeinen  
großen Ausverkauf**

zu arrangiren.

Eine Gelegenheit, wie diese, elegante Damen-Mäntel zu enorm  
billigen Preisen zu kaufen, hat sich der geehrten Damenwelt von  
Wiesbaden und Umgegend noch nie dargeboten, und dürfte so  
leicht auch nicht wiederkehren; es säume daher Niemand, von dieser  
so äußerst günstigen Gelegenheit schleunigst Gebrauch zu machen.

Das großartige Lager ist nur nach den neuesten  
**Pariser Original-Modellen**

gefertigt, und vom einfachsten bis zum elegantesten Genre sortirt.

**Preis-Courant**

zu noch nie dagewesenen billigen, aber festen Preisen.

**Saquets** in Wollestoffen von 1 1/2 Thaler an, bessere  
Qualität 2 1/2, 3, 4 bis 8 Thaler.

**Saquets** in Seide von 4 Thaler an, bessere Qualitäten  
5, 6, 7 1/2 bis 14 Thaler.

**Regen-Mäntel** von 3 1/2 Thaler an, bessere Quali-  
täten 4, 4 1/2, 5 bis 7 1/2 Thaler.

**Salmas** in Wolle und Seide von 2 1/2 Thaler an, bessere  
Qualitäten 3 1/2, 4, 6 bis 15 Thaler.

**Sumifas,** Mantellets, ächte Sammet-Jaquets  
Rotondes, zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Der Ausverkauf beginnt heute **Mittwoch den**  
**25. Mai** und dauert nur ganz kurze Zeit.

**Das Directorium.**

Zu Vertretung:

**Alex. Levy aus Berlin.**

10625

Verkaufsort:

**Mengasse 14 in Wiesbaden,**

vis-à-vis des Herrn J. M. Baum.

## Eiserne Gartenmöbel

in großer Auswahl empfiehlt  
7103 **J. Zintgraff,** Dozheimerstraße 35.  
Musterlager bei Herrn **Wilh. Weygandt,** Langgasse 20.

## Spiegel-Fabrik und Lager.

**J. Ph. Stein, Mainz,**  
empfehlen sein großes und bestaffirtes Lager von Spiegeln  
mit vergoldeten, Goldleisten- und allen Holzart-Rahmen, Tru-  
meaux, Gardinenstangen und Poires etc. etc. in allen Größen  
und zu äußerst billigen Preisen. 8530

## Polstermöbel,

als: Kanape's nebst Stühlen, Sessel und Chaise longues sind  
billig zu verkaufen bei  
10425 **W. Sternberger,** Tapezirex, Marktplatz 3.

## Kinder- & Puppenwagen,

solid und dauerhaft gearbeitet, empfiehlt zu äußerst billigen Preisen  
10455 **Jos. Segner,** Goldgasse 16.  
An- und Verkauf von getragenen **Herren- und Frauen-  
Kleidern,** Betten und Möbeln etc. bei  
10327 **S. Sulzberger,** Kirchhofsgasse 2.

**Spiegelgasse 11** sind sehr billig zu verkaufen: Drei- und  
vierschubladige Kommoden, Wasch-, Conjole-, Kleider- und Nacht-  
schränkchen, Waschkommoden mit Marmorauflagen, ovale und  
andere Tische, Sessel, Schreibstühle, Bettstellen, Betten und  
Matratzen, sowie eine Partie sehr billige Spiegel in Gold- und  
Holzrahmen, ovale und andere. 10207

Ein noch gut erhaltener **Amselkäfig** wird zu kaufen gesucht.  
Näheres Expedition. 10104

## Großer Ausverkauf von Specerei- Waaren aller Art.

Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe meine sämtlichen Waaren-  
Vorräthe zum Einkaufspreise. Besonders empfehle eine bedeutende  
Quantität Kaffee, Zucker, Thee, Cigarren, Tabake und Spiri-  
tuosen, sowie meine ganze Ladeneinrichtung, als: Reale, Waagen,  
Kaffeedrenner, Schreibpulte etc.  
**F. A. Bauer,**  
8372 Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße 16.

## Apfelwein

per Schoppen 4 Kreuzer, sowie Flaschenbier empfiehlt  
**J. Dillmann,** vormals **Jacob Rath,**  
10290 Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.

## Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei  
**A. Momberger,** Moritzstraße 7.  
Auch sind daselbst **Ruhrkohlen** und **Buchenscheitholz**  
zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 286

## Stepp-Decken und Unterröcke

werden schön und billig nach neuesten Mustern angefertigt  
Mühlgasse 9 3 Stiegen hoch. 10403  
Das **Landhaus** Mainzerstraße 27 ist unter günstigen Be-  
dingungen zu verkaufen. Näh. Wilhelmstraße 5a, 4. St. 2070

## Bauplätze.

Mehrere Baustellen, zwischen der Nicolasstraße und dem  
Staatsbahnhofs gelegen, sind zu verkaufen. Näheres Adelhaid-  
straße 13 bei Architect **W. Vogler.** 9516  
Ein **frequentes Colonialwaarengeschäft** abzugeben.  
Näheres Expedition. 9856

## Beau-Site.

### Eröffnung der Garten-Restaurations.

Gute Speisen à la carte, feine Weine, Erlanger und Wiener Flaschenbier, täglich frischer Maiwein. Mäßige Preise, gute Bedienung. 255

## Café Schiller,

Goldgasse 6.

8283

## Table d'hôte

um 1 Uhr à 42 Kreuzer.

## Café-Restaurant Doré.

Eine neue Sendung vorzügliches Erlanger Sommer-Lagerbier, sowie Wiener und Mainzer Lagerbier habe ich wieder erhalten; auch wird sämtliches Bier in Flaschen in und außer dem Hause verabreicht und frei ins Haus geliefert. 10470

Achtungsvoll J. Ruppel.

## Weinwirthschaft und Restauration

von

### H. O. Pflug Wwe.,

19 Taunusstrasse 19.

Mittagstisch zu 18, 24, 36 kr. und höher, Speisen à la carte zu jeder Tageszeit, reingehaltene Weine; bei Abnahme von 6—12 Flaschen entsprechender Rabatt. 10302

### Aechtes

## Erlanger Bier

aus der Brauerei von

### Franz Erich in Erlangen

empfehlen

A. Schirg, Schillerplatz 2. 304

## Abgekochten Schinken

im Auschnitt bei J. Gottschalk, Goldgasse 2. 10031

## Consum- und Spar-Verein,

Laden Nr. 1: Oberwebergasse 32,

Laden Nr. 2: Taunusstraße 10,

empfehlen ächte rheinische Maiwein-Essenz, schöne vollsaftige Drangen und Citronen, sowie alle übrigen Colonialwaaren zu den billigsten Tagespreisen. 185

## Hammermühler Brod,

Weißbrod und Kornbrod, trifft täglich frisch ein bei

C. W. Schmidt,

9151

Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße.

## Delfäner,

zu Wasser- oder Pfuhlfläßer sich eignend, sind zu haben bei 10294

Jos. Berberich, Louisenstraße 18.

## Liqueur Stomachique Universelle

de

### Charles de Metternich,

fournisseur de la cour à Mayence,

(qu'il ne faut pas confondre avec ce qu'on appelle ordinairement absinthe stomacale).

D'après l'expérience elle est un moyen sûr contre beaucoup de maux d'estomac même les plus enracinés, flatuosités et faiblesse de nerfs, elle a le goût fin et aromatique, fortifie l'estomac et les organes de la digestion, ranime l'appétit et se montre efficace généralement pour rétablir les fonctions dérangées de l'estomac et du bas-ventre.

Cette Liqueur se vend par bouteilles à fl. 1. 24 kr. et demi bouteilles à 45 kr. ches

J. B. Willms, Markt 7,

A. Schirmer, Markt 10.

10048

## Melis,

prima, im Brod per Pfd. 16 1/2 fr.,

Raffinade im Brod per Pfd. 17 fr.,

Chocoladen von Ph. Wagner & Comp. in allen Nummern zu festen, realen Preisen, sowie Thee, grüne und schwarze ausgewählte Qualitäten, Schweizer Käse, echten Emmenthaler, saftige Qualität, wirkliche Bergkäse, anerkannt vorzüglicher Qualität, per Pfund 14 fr., Schmalz, prima, rein schmeckend, per Pfund 26 fr., sowie sämtliche Colonialwaaren mindestens gleich jeder Konkurrenz billigt bei 10087

J. Haub, Ecke der Mühl- und Häfnergasse.

## Dewald'sche Brust-Caramellen

von Peter Dewald in Cöln, 275

Postlieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen, welche sich vermöge ihrer vorreflexischen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen Heiserkeit, trockenen Reiz und Krampfhusten, Halsübel ic. bewähren, sind nur allein zu haben, das ganze Packet zu 14 fr., das halbe Packet zu 7 fr. bei

A. Brunnenwasser, vorm. A. Quersfeld, Langgasse 47.

## Dr. Pattison's Gichtwatte,

das bewährteste Heilmittel gegen Gicht- und Rheumatismen aller Art, als: Gesichts-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreizen, Rücken- und Lendenschmerz u. s. w. in Pateien zu 30 kr. und halben zu 16 kr. bei 395

Ferd. Kobbe, Webergasse 17.

## Zum Bären in Bierstadt.

Jeden Sonntag Flügelmusik. Verehelichen Gesellschaften und Vereinen bringe ich meinen schönen Saal und die mit demselben in unmittelbarer Verbindung stehende Gartenwirthschaft, die an Schönheit mit jeder andern in und um Wiesbaden rivalisiren kann, in empfehlende Erinnerung. Ein gutes Glas Wein, ausgezeichnetes Apfelswein, alle Arten ländliche Speisen, süße und saure Milch ic. werden stets gut und billig verabreicht. 10331

Ph. Rieser Wwe.

## Gartenlokal zur Rheinlust in Schierstein.

Familien, Gesellschaften und Vereinen empfehle ich mein Lokal bei Ausflügen bestens Fr. Wehnert. 7815

## Eisverkauf

in jedem Quantum und zu jeder Tageszeit billigt bei Gg. Weidig, Kirchgasse 12. 10448

# Schuhe und Stiefeln.

**J. Dichmann, Langgasse 8a,**

empfehlen sein neu hergerichteter Lager theils eigener, theils fremder Fabrikate, als:

**Herrenstiefeln** in Glanz- und Wachsleder mit und ohne Doppel-Sohlen, desgleichen in Lasting und Kidleder, letztere fühlenden Herren sehr zu empfehlen;

**Schaft-, Zug- und Schnürstiefeln** für Knaben;

**Damen- und Kinderstiefeln** in den verschiedensten Sorten Leder, sowie schwarzem und farbigem Lasting, zum Schnüren mit Elastique und zum Knöpfen;

**Herren-, Damen- und Kinderpantoffeln** in schwarzem und farbigem Leder, als auch in Plüsch, Stramin und Lasting;

**Promenaden- und Ballschuhe** mit und ohne Absatz.

**Alleinige Niederlage** der mit der Sohlen-Nähmaschine gefertigten **Damenschuhwaaren**, solider wie Handarbeit, von Otto Herz und Co. in Mainz.

**Reparaturen** werden den geehrten Abnehmern pünktlich und vorkommende kleinere unentgeltlich besorgt.

NB. Niederlage in allen Sorten **Haushaltungsbürsten** und **Besen**, **Reisekoffern** u. s. w.

**Preise wie bekannt billig und fest.**

9197 **J. Dichmann, Langgasse 8a.**

Webergasse 16. Webergasse 16.

## Avis für Herren!

Angekommen eine große Sendung **Wiener Spazierstöcke** von 18 fr. an bis zu den elegantesten; ferner **Wiener Meerscham-Waaren**, **Kragen**, **Manschetten**, **Hosenträger** und **Halsbinden** zu billigen Preisen.

**C. W. Deegen,** 7360

Webergasse 16. Webergasse 16.

Webergasse 16. Webergasse 16.

Zur bevorstehenden Saison empfehle ich meine große Auswahl in **Sonnenschirmen** von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten.

**C. W. Deegen,** 7357

Webergasse 16. Webergasse 16.

**A. Brandscheid, Mühlgasse 4,**

empfehlen sein auf's Beste assortirtes Lager in **Borden** von 10, 12 und 16 Fuß, **Dielen**, **Katten**, **Schallerbäumen** u. s. w. zu den billigsten Preisen. 9451

Meinen verehrten Kunden zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich das Neueste in **franz. Organdis, Jaconas, Percals, Tollesdu Nord, Lenos, Alpaccas Foulards**, gestreiften und schwarzen Seidenstoffen, **Spitzen, Chales, Tafft, und Tuch-Jaquettes** u. c. in großer Auswahl erhalten habe und verkaufe solche zu sehr billigen Preisen.

**August Jung,**

10300 große Burgstraße.

Die **Färberei, Druckerei, Wasch-, Flecken- und Garderoben-Reinigungs-Anstalt**

von **F. W. Freis, Häfnergasse 4,**

empfehlen sich zur besten und billigsten Ausführung aller in dies Fach einschlagender Arbeiten.

**Glace-Handschuhe** werden wie neu gewaschen und appretirt. 8215

## Sonnen-Schirme & En-tout-cas

empfehlen in größter Auswahl zu billigen Preisen

7561 **H. Profflich, Metzgergasse 20.**

## Avis für Damen!

**Schwarze Sammt-Paletots**, neueste Façon, elegant verziert, von 15 fl. 30 fr. an das Stück empfiehlt

10395 **Lazarus Fürth, Langgasse 45.**

## Grosser Ausverkauf im Pariser Hof,

als: **Feine Kleiderbesätze, Knöpfe, Foulards, Kinder-Artikel**, angefangene und fertige **Stückereien**, als: **Sesselstreifen, Kissen, Ecken, Pantoffeln** u. c., sowie alle gezeichnete **Weißwaaren** u. c. 5349

## Haus- und Küchengeräthe

empfehlen in reicher Auswahl

9222 **Wilh. Weygandt, Langgasse 20 neben dem Adler.**

## I Eisen

ist in allen Sorten auf Lager bei

**Wilh. Philippi, Postschlosser. 1302**

Eine schöne Auswahl prachtvoller **Villa's** hier und in der Rheingegend sind zu verkaufen durch **Commissionär Ch. Falker**, Ecke der **Tannus- und Röderstraße 43**, vis-à-vis dem deutschen Haus. 8448

**Konfirmandenrock** zu verk. **Welltrichstraße 13 2 Et. h. 14**

**P. Peaucellier, Marktstraße 11,**

empfehlen sein großes

## Strohhut-Lager

für Herrn und Damen von den billigsten bis zu den feinsten Sorten.

**Damenhüte** von 10 fr. an, weiße von 24 fr. anfangend und höher,

**Garnirte Knabenhüte** schon mit 19 fr. anfangend,

**Herrnhüte** von den billigsten Sorten bis zu den feinsten Palm- und Panama-Hüten.

**Weisse Gartenhüte** per Stück 6 und 8 fr.

**Putz-Artikel,  
Pariser Blumen.**

## Fertige Damenhüte

in größter Auswahl von den billigsten bis zu den feinsten. 10

**E. Lugenbühl, Marktstraße 28,**

empfehlen ihr Lager in  
feinen Pariser Corsetten, grau und weiß,

**Crinolinen,**

alle Sorten Seide, Lize, Schnur, Knöpfe, Zwirn,

Gästel-, Näh- und Maschinen-Garne etc.,

acht englische Strickbaumwolle, Näh- & Stecknadeln  
zu reellen, billigen Preisen. 10026

## Hausmacher-Leinen

in  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  breit von 24 fr. die Elle an in vorzüglicher  
Qualität empfiehlt  
10064 **G. W. Winter,**  
5 Webergasse 5.

**E. Kayss, Kranzplatz 12,**

empfehlen größte Auswahl Specialität in

## Pariser Corsetten und Crinolinen

zu äußerst billigen Preisen. 10406

**Sammetbänder** in allen Nummern sind billigt vorrätzig,  
Glace- und Sommer-Handschuhe,

Strohüte, Bänder, Blumen und Federn,

rein leinene Taschentücher von 3 fl. an das Duzend,

Corsetten und Crinolinen von 54 fr. und 1 fl. 12 fr. an,

schwarze, feine Lizen per Stück zu 16, 24, 36 und 48 fr.

empfehlen **Chr. Maurer, Langgasse 2. 248**

Elle des **M. Gerlich,** und Poststätte  
Michelsberg 31.

**Kunstwäscherin,**

empfehlen ihr Geschäft für die Sommersaison ergebenst und verspricht beste und billigste Bedienung. 8581

**Wollblousen, gestickte Garnituren, Kragen,  
Manschetten, Chemisetten, Rockgarnituren und  
Rüschen etc. in großer Auswahl empfiehlt**

10112 **M. Foreit, Kirchhofsgasse 2.**

## Toiletteseifen

in feinsten Qualität und eleganten Waschflüßen, sowie ff. Parfümerien empfiehlt zu den billigsten Preisen  
9906 **Fr. Schleucher, Michelsberg 1.**

Saalgasse 14 ist eine Waschlütte zu verkaufen. 10452

## Loose

zu der am 24. Juni a. o. stattfindenden

## Berliner Pferdemarkt-Lotterie

à 1 Thaler empfiehlt **A. Schirg, Schillerplatz 2. 10319**

Webergasse 16.

Webergasse 16.

## C. W. Deegen.

Zur bevorstehenden Saison empfehle  
einem geehrten Publikum mein reichhaltiges  
Lager in

## Galanterie- & Spielwaaren,

als: Wiener Leder- und Meerschaumwaaren,  
Wiener Stiefletten.

Galanteriewaaren jeglichen Genre's, in  
Bronze, Holz, Perlmutter, Leder, Elfen-  
bein und Schildpatt etc. gearbeitet.

Pariser Schmuck-Gegenstände, das Neueste  
darin. 10047

Glace-Handschuhe, gute Qualität.

Artikel für Herren, als: seidene Binden,  
Cravatten, Hosenträger, Kragen und  
Manschetten etc., auch filirte und gestrickte  
Waaren (Jacken, Hosen u. Echarps) etc.  
Spazier-Stöcken, Regen- und Sonnen-  
Schirme.

Eau de Cologne (echtes), Parfümerien,  
Schwämme, Kämmen und Bürsten  
u. s. w.

**Große Auswahl! Billigste Preise!**

## C. W. Deegen.

Webergasse 16.

Webergasse 16.

## Neue Vogelhalle in der Wilhelmsallee

empfehlen alle Arten Papageien, in- und ausländische Vögel,  
Aquariums, Muscheln, Affen, Hunde, Schmetterlings-Sammlungen,  
Vogelkäfige und alle Sorten Vogelfutter etc.

8919

**R. Sanftenbach.**

**Wilhelm Egenolf,** Tapezireur, Adlerstraße 34, empfiehlt  
sich im Polstern und Tapeziren unter Zusicherung guter Arbeit  
und billiger Bedienung. Auch kann daselbst ein braver Junge  
in die Lehre treten. 4744

Mehrere rentable Stadt- und Landhäuser sind unter  
günstigen Bedingungen zu verkaufen durch  
10460 **Jos. Jwand, Mauergasse 8.**

Eine perfekte **Kleidermacherin** übernimmt Arbeit im Hause.  
Näh. Schwalbacherstraße 59 drei Stiegen hoch. Auch sind daselbst  
ein nußbaumener Tisch und ein neuer schwarzer **Zuchrock** für  
einen Confirmanden zu verkaufen. 10501

## Cigarren

empfehle den geehrten Herrn Rauchern zu 1, 1½, 2, 3 kr. und höher per Stück (im Kistchen entsprechend billiger) in guter abgelagerter Waare

Chr. L. Häuser,  
10409 31 Kirchgasse 31 (Eckhaus vom Mauritiusplatz.) 10586

## Für Schuhmacher.

Hiermit erlaube ich mir die ergebene Anzeige, daß ich meinen neu hergerichteten Laden **Schachtstraße 10** wieder eröffnet habe und empfehle meine bekannten Artikel in guter Waare zu möglichst billigen Preisen.

Wiesbaden, den 23. Mai 1870. Chr. Ernst.

## Zur gefl. Beachtung!

Meinen geehrten Kunden, sowie wohlwolligen Bewohnern von Wiesbaden und Umgegend diene zur gefälligen Nachricht, daß ich regelmäßig jedes Frühjahr und jeden Herbst mit einem reichsortirten

## Möbelstoffe- & Teppichlager

in Wiesbaden eintreffen werde. Auch bin ich gerne bereit, soliden Kunden bis zur jedesmaligen Wiederkunft Credit zu geben und werde denselben die allerbilligsten Fabrikpreise stellen. 10592

C. Gelhard aus Frankfurt a. M.

Bur Zeit mit Lager im „Pariser Hof“,  
Spiegelgasse in Wiesbaden.

## Announce.

Gesundheitshalber ist eine mit guter Rundschaft versehene **Lackerei** unter vortheilhaften Bedingungen zu verpachten oder zu verkaufen. Näheres Expedition. 10407

Ein für den Sommer und Winter sich vorzüglich eignende Beschäftigung, welche die Augen nicht angreift, von Jedermann männlich oder weiblich in seiner Wohnung für eigene Rechnung, ohne besondere Vorkenntnisse mit einem Betriebs-Capitale von circa 5 Thaler betrieben werden kann und jährlich einen Verdienst von 3—500 Thaler abwirft, wird nachgewiesen. Die dazu nöthige Anleitung und Muster sind gegen Einsendung von 1 Thlr. durch das Placirungs-Bureau von Frau **G. Granzow, Berlin**, Alexanderstraße 12, zu beziehen. 395

Auch wird das Material zum Selbstkostenpreise geliefert.

Vorrath in nutzbar. **Rohr-Stühlen**, geschmackvoll und gut gearbeitet, desgl. in **Polster-Stühlen** und **Causeuse-Gestellen** bei

Jacob Amüller, Stuhlmacher in Münster,  
bei Höchst und Soden im Taunus. 9525

## Velocipèdes

sind zu vermieten oder zu verkaufen Goldgasse 9. 10590

## Das Schafsheeren

besorgt **G. Ph. Acker**, Ludwigstraße 1 im Hinterhaus. 10631

**Ziegenmilch** ist zu haben Schachtstraße 7. 10639

## Restauration Bott, Stiftstraße 1.

Mittwoch den 25. und Donnerstag den 26. Mai:

## National-Concert

der Gesellschaft **Robert Rühle** und dem Sänger **Eduard Gasser** aus Tyrol.

Sieder ohne Worte auf dem Glas-Opheon. — Anfang 7½ Uhr.

Entrée frei.

Bei günstiger Witterung **große bengalische Beleuchtung** im Gartenlocale um 10 Uhr Abends. 10634

## Wirthschafts-Eröffnung.

Ich Unterzeichneter beehre mich hiermit anzuzeigen, daß ich **Donnerstag den 26. Mai** meine Garten-Wirthschaft in der Mühle zu Clarenthal eröffnen werde. Für gute ländliche Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

10629 Achtungsvoll **Karl Schnurr.**

## Sonnenberg.

Morgen am Himmelfahrtstage findet bei Unterzeichnetem **Flügelmusik** mit Begleitung statt, wozu freundlichst einlabet **P. Wüst.** 10638

## Nordamerikanischer Lloyd.

Regelmäßige Dampfschiffahrt **direct** zwischen **Bremen und Newyork.**

Erste Expedition durch den elegant eingerichteten Dampfer „**Western Metropolis**“, Capt. **Haines** am 22. Juni d. J.

Nächste Expedition im **Anfang August.**

Passagepreise einschließlich aller Beförderung: **Erste Cajüte 100 Thlr. Br. Crt., Zweite Cajüte mit Zwischendeck 55 Thlr. Br. Crt., Zwischendeck 50 Thlr. Br. Crt.,** für Kinder unter 10 Jahren die Hälfte, und für Säuglinge unter 1 Jahr 3 Thlr. Courant.

Bündige Schiffscontracte schließen ab, sowie erteilen unentgeltlich nähere Auskunft

**Marschhausen & Co. in Bremen,** concessionirte Schiffs-Expedienten. 200

**Bibeln** von 24 kr. bis zu 10 fl. und **neue Testamente** mit Psalmen von 11 kr. bis zu 2 fl. 48 kr. in 36 verschiedenen Sprachen bei **Ph. Gärtner**, Adlerstraße 40. 10598

Eine gebrauchte eiserne **Pumpe** wird zu kaufen gesucht. Näheres bei **Daniel Beckel.** 10594

¼ Morgen **ewiger Alee** ist zu verkaufen. Näheres **Michelsberg 13.** 10607

Zwei frischmelkende **Ziegen** sind zu verkaufen bei **Gärtner Dezius** im Gartenfeld. 10593

Ein kleines Stück **Alee**, nahe der Stadt, ist zu verkaufen Saalgasse 10. 10581

**Garzer Kanarienvogel**, ein Injeltenvogelartig und gebrauchte Bohnenstangen sind zu verkaufen **Louisenstr. 24.** 10612

Eine **Wiege**, eine Violine und 20 Stück Hefte sind billig zu verkaufen **Hochstätte 3 im 2. Stock.** 10616

Zwei **Gausthüren** sind zu verkaufen. Näheres **Rheinstraße 31 Parterre.** 10606

Ein noch ganz neues **Remisenthor**, 8' 6" breit, 11' 5" hoch, ist billig zu verkaufen **Rheinstraße 48.** 10595

# Ruhrkohlen prima Qualität

sind fortwährend in ganz frischer und vorzüglichster Waare zu beziehen.

**G. D. Linnenkohl,**

2901 Ellenbogengasse 15, sowie Nerostraße 48.

# Ruhrer Ofenkohlen

von bester Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen bei  
**Emil Willms.** 10219

# Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Biegelkohlen

können von heute an vom Schiffe an der Ohrenbach wieder direkt bezogen werden. **A. Homberger,** Morisstraße 7. 6717

# Ruhrer Ofen-, Schmiede- & Biegelkohlen

sind direkt vom Schiff zu beziehen bei  
10432 **H. Vogelberger,** Bahnhofstraße 8.

Nerostraße 16 sind zu verkaufen: Eine Garnitur **Polster-Möbel,** Raumnige, Schreibkommoden, Schreibtische, Spiegel mit Goldrahmen, ein desgl. mit vergoldetem Marmor-Trumeau, ein Silberschrank mit Spiegel, sowie noch andere feine Bücher- und Silberchränke, ein Buffet in Nußbaum mit Spiegel, ein Ausziehtisch, sowie noch andere Tische, Kommode, Waschkommode mit Marmorauflage, Kleiderchränke in Nußbaum und Tannen, Sopha's, Stühle, Bettstellen in Nußbaum und Tannen, ein vollständiges französisches Bett. 9987

# Möbel-Handlung, Mauritiusplatz Nr. 4.

Kleider-, Küchen-, Consolet-, Wasch- und Nachtschränke, Kommoden, Kanapes, Tische, vollständige Betten und einzelne Theile derselben, Rohr- und Strohstühle, Spiegel in Holz- und Goldrahmen sind billig zu verkaufen bei  
8172 **Fr. Haberstock,** Mauritiusplatz 4.

**Brachtvolle,** solid gebaute **Villa's,** hier und im Rheingau, sind zu verkaufen durch Commissionär **K. Kraus,** Ecke der Lang- und Webergasse 34. 8048

Die Besitzung **„Adolphshöhe“**, sich eignend für Herrschaftsitz, Fabrikanlage oder feine Restauration, mit circa 4 Morgen arrondirtem Flächenraum, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei dem Eigentümer daselbst. 10191

Ein mittelgroßes **Haus** mit etwas Garten, im südlichen Stadttheile, wird zu kaufen gesucht. Gesl. schriftliche Offerten mit Preisangabe besorgt die Exped. sub. No. 10454.

Ein massiv gebautes zweistöckiges **Wohnhaus** nebst Hintergebäude, Hofraum und Garten, auch für jedes Geschäft geeignet, ist unter annehmbaren Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Näh. Exped. 5315

# Villa Hollandia

mit großem Garten, Stall, Remise u. ist Wegzugshalber zu verkaufen. Näheres bei dem Besitzer daselbst. 10126

**Treppenleitern** in allen Größen zu verkaufen bei  
10341 **W. Sprengel,** Rheinstraße 21 im Hinterhaus rechts.

Druck und Verlag der L. Schellberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

# Der größte Hebelstand!!!

bei der bisherigen **Cigarrenfabrikation** ist der schlechte Geschmack der **Papierhüllen,** welche sogar (bei starkem Leimgehalt) der Gesundheit schädlich werden können. Wir haben nun feinste **Cigarren** anfertigen lassen, bei welchen nicht nur die Einlage rein türkischer Tabak, sondern auch das Deckblatt Tabak ist. Die Qualität dieser Cigarren ist so ausgezeichnet, daß jedem Raucher dieses Fabrikat conuenirt. Die türkischen Tabake enthalten bekanntlich am wenigsten Nicotin, weshalb auch diese selbst von **Kranken** geraucht werden können. 395

Feinste Qualität	<b>„Sultan“</b>	fl. 36.	1000
Zweite	<b>„Ilor de Ture“</b>	28.	Stück.
Dritte	<b>„Muhamed“</b>	21.	

Probekisten à 100 Stück pro Sorte senden gegen Sendung des Betrages oder Postnachnahme, bei Entnahme von 500 Stück senden diese **franco,** wobei wir bemerken, daß dieses Fabrikat seines feinen Aroma, Qualität und sehr billigen Preises wegen, auch Rauchern gewöhnlicher Cigarren zu empfehlen ist.

Adresse: **Cigarrenfabrik zum Türkischen Sultan,** Leipzig, **Carolinenstraße Nr. 18.** Ferner empfehlen **fl. türkische Tabake** in 1 Pfund-Carton à 1 und 2 Lbr.

# Bekanntmachung.

Am 31. Mai d. J. beginnen die Ziehungen der **158. Frankfurter Stadlotterie,** in welcher die Hauptpreise von **2mal 100.000, 50.000, 25.000, 20.000, 15.000, 10.000** Gulden u. u. gewonnen werden und empfiehlt **Ganze Original-Loose** 1. Klasse für Thaler 3, 13 Sgr., **Halbe** für Thlr. 1, 21 Sgr., 6 Pfg., **Viertel** für 26 Sgr. unter Zusicherung pünktlichster Bedienung

Das Bank- und Wechsel-Geschäft

von

**Moriz Stiebel Söhne,**

Haupt-Collecteure

in **Frankfurt a. M.**

Pläne und Listen gratis.

112

# Es ist hohe Zeit!

Zur Betheiligung bei der von der **königl. Preussischen Regierung genehmigten**

# Frankfurter Stadt-Lotterie

ladet der Unterzeichnete ganz ergebenst ein.

Die zu erlangenden Hauptpreise sind allgemein bekannt. Die Ziehung erster Klasse beginnt schon am **31. Mai und 1. Juni.**

Gegen Einzahlung des Betrags oder Postnachnahme versende ich **„Original-Loose“** für 1. Klasse zu folgenden planmäßigen Preisen: **Ganze:** Thlr. 3, 13 Sgr. **Halbe:** Thlr. 1, 22 Sgr. **Viertel:** 26 Sgr. unter Zusicherung **promptester** Bedienung. — (Verloofungsplan gratis.)

Man beliebe sich **baldigst vertrauensvoll** und **direct** zu wenden an den mit dem Verlaufe obiger Loose von **Röhl, Lotterie-Direction** bestellten **Haupt-Collecteur** **J. W. Haas,**

2841, **Frankfurt a. M.**

M  
unter  
des  
steigen  
297  
M  
die  
steine  
der  
dem  
W  
Fr  
des  
storb  
gebr  
früer  
Anfe  
dahie  
W  
9825  
W  
Ader  
Erde  
W  
1068  
M  
in  
des  
hier  
soda  
Sdr  
Tich  
kont  
D  
Nor  
hoch  
W  
105